Referenten und Vorsitzende

- **Dr. med. Ralph Akoto**
  Unfallchirurgie, Orthopädie und Sporttraumatologie,
  BG Klinikum Hamburg
- **Prof. Dr. med. Karl-Heinz Frosch**
  Klinik und Poliklinik für Unfallchirurgie und
  Orthopädie, UKE Hamburg und
  Unfallchirurgie, Orthopädie und Sporttraumatologie,
  BG Klinikum Hamburg
- **Dr. med. Thorsten Gehrke**
  Helios Endoklinik Hamburg
- **Dr. med. Holger Haas**
  Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie, Sportmedizin,
  Gemeinschaftskrankenhaus Bonn
- **Dr. med. Johannes Holz**
  OrthoCentrum Hamburg
- **PD Dr. med. Nico Maximilian Jandl**
  Klinik und Poliklinik für Unfallchirurgie und
  Orthopädie UKE Hamburg und
  Klinik für Orthopädie, Klinikum Bad Bramstedt GmbH
- **Dr. med. Jan-Hauke Jens**
  Zentrum für Orthopädische Chirurgie,
  Krankenhaus Tabea Hamburg
- **Prof. Dr. med. Christian Jürgens**
  Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,
  Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift
- **Prof. Dr. med. Frank Lampe**
  Orthopädie, Tumororthopädie und Zentrum für Endoprothetik,
  Asklepiosklinik Hamburg Barmbek

Referenten und Vorsitzende

- **Prof. Dr. med. Babak Moradi**
  Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,
  UKSH Campus Kiel
- **Prof. Dr. habil. Michael M. Morlock, Ph. D.**
  Institut für Biomechanik Technische Universität
  Hamburg Harburg
- **Prof. Dr. med. Andreas Niemeier**
  Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,
  Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift
- **PD. Dr. med. Oliver Niggemeyer**
  Zentrum für Orthopädische Chirurgie,
  Krankenhaus Tabea Hamburg
- **Dr. med. Sebastian Ropohl, Dr. med. Michael Grande**
  Ropohl & Grande – Praxis für Orthopädie und Unfallchirurgie,
  Hamburg Bergedorf
- **Prof. Dr. med. Wolfgang Rüther**
  Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,
  Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift
- **Prof. Dr. med. Arndt Steinbrück**
  Orthopädisch Chirurgisches Komptenzzentrum Augsburg
  Endoprothesenregister Deutschland EPRD
- **Dr. med. Tobias Schmidt**
  Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,
  Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift

Anmeldung und Veranstaltungsort

Für diese Fortbildung wurden bei der Ärztekammer Hamburg
8 Fortbildungspunkte beantragt. Bitte denken Sie an Ihren Barcode,
sonst ist eine elektronische Punkteerfassung nicht möglich.
Um Anmeldung bei dem Kliniksekretariat wird gebeten.

Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift
EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Hamburger Straße 41
21465 Reinbek
Telefon: 040 / 72 80 - 54 25
Telefax: 040 / 72 80 - 24 21
E-Mail: orthopaedie@krankenhaus-reinbek.de
www.krankenhaus-reinbek.de

Das Symposium findet im Dorint Hotel, Martinistr. 72,
20251 Hamburg (auf dem UKE-Gelände) statt.

Mit freundlicher Unterstützung der Firmen:

Aesculap
Peter Brehm
Corin
Link
Mathys Enovis
Zimmer Biomet

Krankenhaus Reinbek
St. Adolf-Stift
Beste Medizin. Ganz nah.

Symposium

Tägliche Herausforderungen in der Knieendoprothetik

8 Fortbildungspunkte beantragt!

Samstag, 20. Januar 2024, 9.00 - 16.30 Uhr
Dorint Hotel, UKE-Gelände

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Knie-Endoprothetik bleibt trotz der guten Erfolge, trotz aller Optimierungen von OP-Technik, Struktur- und Prozessqualität und trotz eines sehr hohen Standardisierungsgrades eine Herausforderung.
Um dem individuellen Patienten gerecht zu werden, sind von uns viele Entscheidungen gefragt: präoperativ im Rahmen der Indikationsstellung sowie bei der Betrachtung von Randgruppen und extremen Phänotypen. Intraoperativ, wenn es technisch schwierig ist oder wird… und postoperativ, wenn Abweichungen auftreten und es nicht immer klare Regeln für den Umgang damit gibt.
Nicht alle Patienten sind zufrieden, manchmal trotz objektiv sehr guter Ergebnisse. Können wir dieses Problem durch neue Alignment-Konzepte und Prothesendesigns verbessern? Wir wollen diese Fragen ganz praktisch behandeln. Wo stehen wir konzeptionell, welche Probleme sollen gelöst werden und welcher Nutzen kommt beim Patienten an?
Alltagsherausforderungen und große Grundsatzfragen – in der Knieprothetik sind sie zum Teil untrennbar miteinander verbunden.
Die Veranstaltung ist auch diesmal wieder konzipiert als ein Hamburg-Schleswig-Holsteiner Forum von Kollegen für Kollegen zur intensiven Diskussion über unsere täglichen Herausforderungen. Experten aus NRW und Bayern werden in diesem Jahr den Dialog bereichern.

Wir wollen einen umfassenden Austausch auf praktischer Ebene ermöglichen und haben daher Kollegen aus ganz unterschiedlichen Einrichtungen gebeten, ihre Erfahrungen beizutragen, damit wir voneinander lernen können: konservative Praxis, Praxis mit operativer Tätigkeit, Versorgungshaus, Fachklinik, Endoprothetikzentren und Universitätsklinika, sämtlich im Alltag in hohem Maß mit der Knieendoprothetik beschäftigt.

Wir freuen uns auf einen konstruktiven Dialog und begrüßen Sie herzlich im Dorint Hotel auf dem UKE-Gelände.

Ihr

Andreas Niemeier - im Namen aller Referenten

Programm

9.00 Uhr	**Begrüßung Andreas Niemeier**
Sitzung 1	Prä-operativ: Indikation und Vorbereitung Vorsitz: A. Niemeier
9.05 - 9.20 Uhr	Endoprothesenregister Deutschland: eine Erfolgsgeschichte. Was lernen wir aus dem EPRD für die Indikationsstellung zur Prothese? (A. Steinbrück)
9.20 - 9.35 Uhr	Endoprothetik-Zentren nach Endocert: 10 years down the road. Weltweit einzigartig in der Struktur. Auch im Ergebnis? (H. Haas)
9.35 - 9.50 Uhr	Rechtzeitig und richtig umstellen – Prothese vermeiden! (R. Akoto)
9.50 - 10.05 Uhr	Grenzindikationen Teilgelenkersatz Erfolge und Fehlschläge – was kann man ableiten? (J. Holz)
10.05 - 10.20 Uhr	Primäre Knie-Endoprothetik des (Hoch-)Risikopatienten – Kann man das nur noch in Universitätskliniken abbilden? (B. Moradi)
10.20 - 10.40 Uhr	Fallbasierte Round Table Diskussion: Grenzindikationen A. Steinbrück, H. Haas, R. Akoto, J. Holz, B. Moradi (Moderation A. Niemeier)
10.40 - 11.10 Uhr	**Kaffeepause & Industrieausstellung**
Sitzung 2	Neue Entwicklungen: Implantat-Design, Alignment-Philosophien, Computer & Roboter: Verwechseln wir Ziel & Weg? Vorsitz: T. Gehrke
11.10 - 11.25 Uhr	Materialmodifikationen: Fortschrittspotential versus Risiko (M. Morlock)
11.25 - 11.40 Uhr	Alignment 2024 – Wieviele Philosophien brauchen wir? (A. Niemeier)

Programm

11.40 - 11.55 Uhr	Implantat-Design: medial pivot, dual pivot und andere Konzepte. Warum bleiben wir nicht bei bewährten Varianten? (B. Moradi)
11.55 - 12.10 Uhr	Computer und Roboter in der Knieendoprothetik Warum bisher kein Patientennutzen erkennbar ist. (T. Gehrke)
12.10 - 12.25 Uhr	Navigation ist sinnvoll, auch ohne Nachweis eines klinischen Vorteils? (F. Lampe)
12.25 - 13.15 Uhr	**Mittagsimbiss & Industrieausstellung**
Sitzung 3	Intraoperative Herausforderung Vorsitz: M. Morlock
13.15 - 13.30 Uhr	Schweres kontraktes Valgus - my way: Tipps & Tricks (T. Gehrke)
13.30 - 13.45 Uhr	Fallstrick post-traumatische Gonarthrose – my way: Tipps & Tricks (O. Niggemeyer)
13.45 - 14.00 Uhr	Weichteile: der Schlüssel zum Erfolg. Wie beurteilen? (A. Niemeier)
14.00 - 14.15 Uhr	Schwere Osteoporose. Was ist zutun? (T. Schmidt)
14.15 - 14.50 Uhr	Moderierte Falldiskussion: intraoperative Herausforderungen T. Gehrke, H. Haas, F. Lampe, O. Niggemeyer, W. Rüther (Moderation: J.-H. Jens)
14.50 - 15.20	**Kaffeepause**
Sitzung 4	Postoperative Herausforderung Vorsitz: K.-H. Frosch

Programm

15.20 - 15.35 Uhr	Objektiv regelrecht, subjektiv schmerzhaft und oder unzufrieden: Meine Systematik in der Praxis (M. Grande, S. Ropohl)
15.35 - 15.50 Uhr	Unexpected positive cultures in der Primärprothetik nach Vor OP – und nun? (M. Jandl)
15.50 - 16.05 Uhr	7. Tag post-OP: Lymphödem, Adipositas, Wundsekretion… was tun? (T. Schmidt)
16.05 - 16.20 Uhr	Periprothetische Fraktur am Kniegelenk: Aktuelle Konzepte für ein wachsendes Problem (K.H. Frosch)
16.20 - 16.35 Uhr	Falldiskussion: Das würde ich aus heutiger Sicht anders machen (C. Jürgens)
16.35 Uhr	Zusammenfassung und Verabschiedung (A. Niemeier) und **Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen**